

Gemeinde Theisseil

Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab



Gemeinde Theisseil, Naabstraße 5, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

An alle
Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Theisseil

**Erster Bürgermeister der Gemeinde Theisseil
Johannes Kett**

Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab
Naabstraße 5
92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Telefon: 09602 - 94 30 0

Fax: 09602 - 94 30 45

E-Mail: Poststelle@vgem-neustadt.de

Internet: www.vgem-neustadt.de
www.theisseil.de

Unser Aktenzeichen Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen:

Theisseil, **15.02.2023**

Einladung zur Bürgerversammlung und Vereinskartell/ Statusbericht Februar 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Mehr Miteinander

Zur **Bürgerversammlung am Donnerstag, 23. Februar 2023 um 19:00 Uhr im Gemeindesaal Letzau** (Kirchenstraße 7, 92637 Theisseil-Letzau) darf ich Sie herzlich einladen (Ablauf: Informationen des Bürgermeisters über gemeindliche Angelegenheiten sowie Wünsche und Anträge der Bürgerinnen und Bürger).

Zur Sitzung des **Vereinskartells** darf ich am **Montag, 13. März 2023** um 19:30 Uhr ins Gemeindehaus Letzau einladen.

Heute gebe ich Ihnen meinen **Statusbericht Februar 2023**. Ich beginne mit Ihren größten Anliegen.

Die Gemeinde Theisseil ist Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab

Bankverbindungen:

Geldinstitut

Sparkasse

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Raiffeisenbank Neustadt-Vohenstrauß

IBAN

DE93 7535 1960 0240 0061 55

DE76 7539 0000 0006 4092 10

DE68 7536 3189 0002 6494 11

BIC

BYLADEM1ESB

GENODEF1WEV

GENODEF1NEW

Gehweg-Lücke Letzau zur Staatsstraße

Der Einsatz für den Gehweg geht weiter.

Eine aktuelle Kostenschätzung für die Gehweg-Lücke kommt auf ca. 240.000 Euro. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. November 2022 entschieden, das Projekt weiter zu verfolgen. Hinsichtlich der Finanzierung haben im Januar und Februar mehrere Gespräche und Telefonate mit Landratsamt und Amt für ländliche Entwicklung stattgefunden. Eine Finanzierungszusage liegt derzeit (noch) nicht vor. Eine Umlage der Kosten auf die Anlieger ist nicht geplant. Für die Realisierung ist nach Aussage eines Ingenieurbüros der öffentliche Grund ausreichend. Ein privater Grunderwerb ist nicht erforderlich.

Dorferneuerung Wilchenreuth

Die Dorferneuerung ist auf einem guten Weg. Das neue Bushäuschen wurde im Februar nunmehr aufgestellt. Restarbeiten bei den Pflasterarbeiten, Pflanzungen und Elektroarbeiten am neuen Brunnen stehen noch aus.

Der neue Zaun für den Bereich vor der evangelischen Kirche ist noch ungeklärt. Die Ausführung soll in einer öffentlichen **Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft am Donnerstag, 16. Februar um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Letzau** thematisiert werden. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Die Einladung ist auf der Homepage www.theisseil.de eingestellt.

Der Bereich Anwesen Wilchenreuth Nr. 24 und der Bereich der katholischen Kirche wird als dritter und abschließender Bauabschnitt im Jahr 2023 ausgeführt. Hier wird derzeit vom Ingenieurbüro König und dem Amt für ländliche Entwicklung die Ausschreibung vorbereitet. Die ersten Anwohner-Gespräche haben hierfür bereits im November und Dezember stattgefunden, weitere insbesondere auch mit

der katholischen Kirchenstiftung Wilchenreuth Ende Januar und im Februar.

Ortstafel Hammercharlesberg

Für die Ortstafel Hammercharlesberg werden derzeit die Ideen ausgewertet und erste Angebote eingeholt. Bei günstiger Winterung ist ein Ortstermin in Hammercharlesberg zum Austausch/ Information mit der Bevölkerung über das weitere Vorgehen in Aussicht genommen.

Dorferneuerung Roschau

Am Montag, 17. Oktober hat mit der Dorfgemeinschaft Roschau der Start in die Außenanlagen und somit den letzten Meilenstein für die Dorferneuerung Roschau begonnen. Einen Termin für die Pflanzungen und Außenanlagen-Arbeiten (insbesondere auch im Parkplatz-Bereich für das Feuerwehrhaus Roschau) gibt es noch nicht.

Anfang Februar hat ein weiterer Termin des Amtes für ländliche Entwicklung mit dem Ingenieurbüro IBK König stattgefunden. Nach letztem Stand sollen die Außenanlagen-Pflanzungen zusammen mit den Pflanzungen in Wilchenreuth ausgeschrieben werden.

Spielplatz-Erneuerung (Kein neuer Sachstand)

Das erste Startgespräch zur Erneuerung unserer Spielplätze hat am Samstag, 22. Oktober am **Spielplatz in Theisseil** stattgefunden. Ich danke, der Siedlergemeinschaft Theisseil unter Vorsitz von Frau Gabi Mois für die Übernahme der Patenschaft für den Kinderspielplatz. Ein besonderen Dank Frau Marina Arndt, für die Koordination der Kinder-Nutzer-Interessen für die Dorfgemeinschaft Theisseil. Die Siedlergemeinschaft ist dran an den nächsten Schritten.

Für den **Spiel- und Bolzplatz Edeldorf** hat dankenderweise Frau Steffi Bodensteiner die Koordination der Kinder-Nutzer-Interessen für die Dorfgemeinschaft Edeldorf übernommen. Wer Interesse hat am Projekt Spielplatz-erneuerung Edeldorf mitzuwirken, wird gebeten, sich direkt an Frau Steffi Bodensteiner zu wenden. Ein erster Pate für den Kinderspielplatz Edeldorf hat sich auch bereits bei mir gemeldet. Weitere Paten sind jederzeit gerne willkommen. Ein Startgespräch für die Spielplatzerneuerung Edeldorf hat – aufgrund der Witterungsverhältnisse – noch nicht stattgefunden.

Für den **Spielplatz Rimmelberg** wird weiterhin ein Kinder-Nutzer-Interessen-Vertreter aus der Dorfgemeinschaft Rimmelberg gesucht. Hierzu hat am 10. Dezember ein erstes vorbereitendes Gespräch vor Ort in Rimmelberg stattgefunden. Die interessierten Väter wollen nun mit ihren Ehefrauen sprechen. Eine Rückmeldung steht noch aus. Ein Pate wird ebenfalls noch gesucht. Ein Startgespräch steht noch aus.

Radweg Weiden Theisseil Letzau Rimmelberg Albersrieth Vohenstrauß

Das **Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach** hat **eine Machbarkeitsstudie** für einen **Radweg von Weiden nach Vohenstrauß** entlang der **Staatsstraße** (über Theisseil Letzau Rimmelberg) auf Kosten des Freistaat Bayerns **zugestimmt**. Der Gemeinderat Theisseil hat in seiner Sitzung am 29. September 2022 entschieden, das Ergebnis dieser Machbarkeitsstudie abzuwarten und im Anschluss in entsprechende Grundstücksverhandlungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern einzutreten. Die Machbarkeitsstudie soll im Laufe des Jahres 2023 veröffentlicht werden.

Ein Gespräch mit dem Oberbürgermeister der Stadt Weiden Jens Meyer zum Thema Radweg hat am 23. Dezember stattgefunden.

Zudem hat das Landratsamt Neustadt Anfang Dezember ein Radwege-Arbeitsgruppe eingesetzt. Ich habe Bedarf für einen Radweg Weiden-Theisseil-Letzau-Rimmelberg-Vohenstrauß und für einen Radweg von Neustadt-Aich-Roschau-Görnitz-Wilchenreuth-Theisseil beim Landratsamt angemeldet. Als Vertreter der Gemeinde Theisseil nehme ich selbst an der Arbeitsgruppe des Landratsamtes Neustadt teil.

Zusätzlich hat ein Gespräch mit Landrat Andreas Meier am 22. Dezember stattgefunden.

Kommunale Daseinsvorsorge

Heute möchte ich Ihnen zu **Brandschutz/ Katastrophenschutz** berichten.

Brandschutz und Katastrophenschutz

Am **13. Dezember 2022** war im Rahmen einer **Dienstbesprechung mit unseren sechs Feuerwehr-Kommandanten** Manuel Bock, Jürgen Götz, Michael Schiller, Harald Meißner, Michael Schwägerl und Alexander Pöllath **Auftakt zur Weiterentwicklung unserer gemeindlichen Feuerwehren**. Hier haben die Feuerwehr-Kommandanten zugesagt, bis zur nächsten Feuerwehr-Dienstbesprechung am 15. März 2023 eine Inventarliste der gemeindlichen Feuerwehren zu erstellen. Die Themen Feuerwehr-Fahrzeuge und Feuerwehr-Liegenschaften sind in der nächsten Dienstbesprechung am 15. März 2023 Thema. Für ein neues Feuerwehr-Fahrzeug hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10. November 2022 die Ausschreibung freigeben.

Am 13. Dezember 2022 wurde das Thema **Katastrophenschutz erstmalig** in der Gemeinde Theisseil **erörtert**. Zum Thema Katastrophenschutz/ Strom-Black-out wurde nunmehr eine Arbeitsgruppe aus den drei Bürgermeistern, den Feuerwehren und dem Bauhof eingesetzt, um ein Gesamtkonzept für die Gemeinde Theisseil zu erarbeiten.

Regionalplanfortschreibung Windenergie in der Region Oberpfalz-Nord

Aufgrund der neu geschaffenen Rechtslage zum Thema Windkraftausbau müssen alle Regionalen Planungsverbände einen bestimmten Prozentsatz an Potenzialflächen für die Windkraft zur Verfügung stellen, um zu vermeiden, dass überall im Gemeindegebiet Windenergieanlagen gebaut werden dürfen.

Die erste Anhörung der Gemeinden fand von September bis Oktober 2022 statt. Am 06.10.2022 hat der Gemeinderat beschlossen, keine eigenen Flächenvorschläge zu unterbreiten, da seitens der Gemeinde keine genauen Fachkenntnisse über geeignete Flächen bekannt sind.

Mit dem Schreiben des Regionalen Planungsverbandes vom 16.12.2022 wurde die Gemeinde Theisseil um Stellungnahme zur inzwischen erstellten Potenzialkarte "Windenergieplanung" gebeten. Laut Potenzialkarte **überwiegen im Gemeindegebiet die Grauzonen**, die sich wegen der Schwachwindigkeit und harten Ausschlusskriterien **nicht für Windkraft eignen**. Hier sind Windenergieanlagen nach derzeitigem Stand nicht möglich.

Drei Bereiche mit sogenannter "Windgüte über 50%" kämen **möglicherweise für Windkraft** in Frage:

Bereich 1 - östlich Roschau

Bereich 2 - östlich Edeldorf

Bereich 3 - bei Schammesrieth

Die Farben bedeuten in "Windgüte": Blau 50-60%, Grün 60-70% und Gelb 70-85%.

Die Höchststufen Orange (85-105%) und Rot (>105%) treten in der Gemeinde nicht auf.

Laut Regionalem Planungsverband soll die Gemeinde nun eine "gesicherte Rückmeldung" zu den Gebieten liefern. Insbesondere soll angegeben werden, ob diese Gebiete zustimmungsfähig erscheinen und welche abzulehnen wären. Im letzteren Fall sollte die Gemeinde ihre Ablehnung begründen.

Der Gemeinderat hat am 09.02.2022 beschlossen: „Die Gemeinde Theisseil hat die Informationen zur Regionalplanfortschreibung Windenergie einschließlich der Potenzialkarte Windenergieplanung zur Kenntnis genommen. Mit den im Gemeindegebiet farbig ab Windgüte 50% dargestellten Flächen besteht grundsätzlich Einverständnis.“ Zudem wurde in die Stellungnahme aufgenommen: „Auf die begonnenen Bauleitplanverfahren für zwei Freiflächen-Photovoltaikanlagen Nähe der Ortsteile Roschau und Edeldorf wird ergänzend verwiesen mit der Bitte um Berücksichtigung in der fortschreitenden Windenergieplanung (Vermeidung von Überschneidungsflächen). Die Aufstellungsbeschlüsse wurden am 23.06.2022 bzw. 10.11.2022 gefasst. Planauszüge zur Lage der Flächen sind in der Anlage beigefügt. Nach grober Begutachtung durch die Gemeinde sollten jedoch keine Überschneidungen vorliegen.“

Ein konkretes Windenergie-Projekt im Gemeindebereich liegt nicht vor.

In der Bürgerversammlung am Donnerstag, 23. Februar 2023 um 19:00 Uhr im Gemeindegemüdesaal Letzau gebe ich Ihnen noch **weitere Informationen zur Regionalplanfortschreibung** Windenergie und Freiflächen-PV-Anlagen im Gemeindebereich.

Aktuelle Nachrichten auf www.theisseil.de

Auf unserer Homepage werden neben Vereinsnachrichten **auch Nachrichten und Aktuelles seitens der Gemeinde Theisseil veröffentlicht**. Gerade in Zeiten, in denen immer weniger Menschen die Zeitung Neuer Tag abonnieren oder Nachrichten bewusst nur noch online lesen, empfehle ich einen regelmäßigen Blick auf unsere Gemeinde-Website www.theisseil.de.

Aktuell wird ein/e **Hausverwalter/in** für das Gemeindehaus Letzau in **gesucht**.

Zudem werden **Schöffen-Richter gesucht**.

Nähere Informationen auf www.theisseil.de.

Bürgermeister-Sprechzeiten nun Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Die Bürgermeistersprechzeiten sind nunmehr Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr. Um **Terminvereinbarung unter 09602-94 30 0** für Telefon-Termine oder Präsenz-Termine wird gebeten. Die Sprechtage finden in der Verwaltungsgemeinschaft in Neustadt an der Waldnaab oder im Bürgermeister-Zimmer im Gemeindehaus in Letzau je nach Vereinbarung statt.

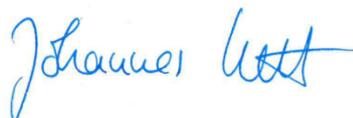
Meine Kontaktdaten

Erster Bürgermeister der Gemeinde Theisseil
Johannes Kett
Verwaltungsgemeinschaft Neustadt an der Waldnaab
Naabstraße 5, 92660 Neustadt a.d. Waldnaab
E-Mail: poststelle@vgem-neustadt.de
Telefon: 09602-94 30-0

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und uns allen ein gutes Miteinander, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit in unserer wunderschönen Heimat zwischen Waldnaab, Goldsteig, Fernmeldeturm und Oberpfälzer Wald!

Herzliche Grüße

Ihr



Johannes Kett
Erster Bürgermeister